



SCHULSPORT 2011/2012

Regionale Fortbildungen

**BERATUNG
INFORMATION
FORTBILDUNG**

Kontakt/ Fragen: Bezirksregierung Münster, Dezernat 48.05, Frau Massolle, Albrecht Thaer-Str. 9, 48147 Münster, 0251 / 411 – 4412, Margitta.Massolle@brms.nrw.de

FB-Nr. Termin	Regionale FB: Themen und Ziele	Zielgruppe	FB-Nr. Termin	Regionale FB: Themen und Ziele	Zielgruppe	FB-Nr. Termin	Regionale FB: Themen und Ziele	Zielgruppe
2.1.1 n.n	Sportförderunterricht – Einführungslehrgang Teil1 und 2 Sie erwerben Kompetenzen in den Bereichen: Medizinische & entwicklungspsychologische Grundlagen, Ausdauerförderung, Förderung der Koordination, Kraft & Beweglichkeit, psychosoziale und psychomotorische Förderangebote, vielfältige Spiel- und Übungsformen, Motorikdiagnostik, Sport mit Kindern, die Lehrern vom Verhalten her auffallen.	P, FÖ Sek I	2.1.11 09. Nov. 2011	„Le Parcours“ im Schulsport Sie erproben an vielfältigen Geräteaufbauten, mit welchen körperlichen Anforderungen das Thema „Le parkour“ verbunden ist und tauschen sich kollegial über methodische Zugänge im Unterricht aus.	Sek I, II	2.1.21 16. Febr. 08. und 22. März 2012	Klettern - Aufbaulehrgang (Modul II) Sie treffen sich an 3 Terminen und nutzen in einer gewöhnlichen Sporthalle die vorhandenen Sportgeräte zu Kletteraktivitäten. Sie sichern und klettern an Sportkletterwänden – Zertifikatslehrgang. Dieser Lehrgang richtet sich an Sportlehrkräfte, die das Modul I besucht haben.	alle Schulformen
2.1.2 17. Sept. 2011	Reiten und Voltigieren in Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein Sie qualifizieren sich für die Leitung grundlegender reit-sportlicher Fördermaßnahmen im Schulsport.	alle Schulformen	2.1.12 15. - 16. Nov. 2011	Sportlehrausbildung – Qualifizierungslehrgang für Sportlehrerinnen und Sportlehrer in Kooperation mit dem LSB – Kr. ST Sie können Schülerinnen und Schüler der Sek. I zu Sport-helfern ausbilden, die sich dann mit zusätzlichen Angeboten im außerunterrichtlichen Sport ehrenamtlich engagieren.	Sek I	2.1.22 29. Febr. 2012	Fachtagung Sporthelfer (im Gebiet RE; GE BOT) Bestandsaufnahme und Weiterentwicklung der aktiven Sporthelferausbildung. Das Treffen ist eine Plattform zur Bildung oder Vertiefung von Kooperationen benachbarter Schulen, bzw. Institutionen des Sports. Vorstellung von Ideen aus der Praxis.	alle Schulformen
2.1.3 21. Sept. 2011	Individuelle Förderung im Schulsport – auch in größeren Klassen Sie erweitern Ihre Fähigkeiten, Ihre Schüler im Sportunterricht systematisch individuell zu fördern, auch in größeren Klassen	alle Schulformen	2.1.13 16. Nov. 2011	Auch mit bis zu 67 Jahren noch gut und gerne Sport unterrichten Sie erweitern Ihre Möglichkeiten, einerseits noch lange als auch gesund und gerne Sportunterricht zu erteilen	Sek I, II	2.1.23 06. – 07. März 2012	„Bewegte Schule“ – Bewegungserziehung in heterogenen Gruppen an Förderschulen für Körperbehinderte, Geistigbehinderte und Blinde In Anlehnung an den Entwurf der neuen Rahmenvorgaben erarbeiten Sie praxisnah verschiedene Kompetenzbereiche.	Förderschule
2.1.4 23.- 25. Sept.& 15.-16. Okt. 2011	Kanu fahren (Aufbaukurs) mit den Schwerpunkten Sicherheits- und Gesundheitsförderung, Naturschutz Sie erleben und erproben vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten für die Planung und Durchführung einer Klassenfahrt, auch einer Unterrichtsreihe oder AG zum Thema „Kanu fahren“.	alle Schulformen	2.1.14 22. Nov. 2011	Hip Hop für Sportlehrer Durch die Vermittlung von Grundelementen und den Aufbau leichter Choreographien soll jeder Sportlehrer leichte Tänze anleiten können. Durch die Einbeziehung aktueller Musik wird ein Bezug zur Lebenswirklichkeit der Schüler geschaffen.	Sek I, II	2.1.24 06. – 07. März 2012	Das große Trampolin im Sportunterricht und in der psychomotorischen Entwicklungsförderung Sie erwerben die fachlichen Voraussetzungen für den Einsatz des Tischtrampolins im Sportunterricht entsprechend den Vorgaben des Erlasses "Sicherheitsförderung im Schulsport".	FÖ, P, Sek I
2.1.5 28. Sept. 2011	Fußballspielen in der Schule lohnt sich! Sie probieren Grundfertigkeiten und erfahren, welche taktischen Verhaltensweisen Spielfreude wecken. Sie erhalten konkrete Hinweise zur Unterrichtsgestaltung, zur individuellen Förderung, zur Differenzierung, zum Unterricht mit großen Gruppen sowie zum Umgang mit Konflikten.	P, Sek I Klassen 5/6	2.1.15 23. & 30. Nov. 2011	Bouldern - Klettern in Absprunghöhe Die TN sollen die Boulderwand als Sportgerät kennen lernen und erfahren, wie diese in den Unterricht, gemäß den Sicherheitsbestimmungen, einzubeziehen ist.	P, FÖ	2.1.25 13. – 14. März 2012	Module für ein vielseitiges Turnen im Schulsport Sie erlernen u. a. die Grundelemente und Fertigkeiten des Turnens an und mit Geräten, Grundzüge des Trampolinturnens, den Aufbau und Einsatz von Gerätelandschaften sowie die Grundlagen des Sicherns.	P, Sek I
2.1.6 28. Sept. 2011	Systematische Teamentwicklung im Sportunterricht Sie erweitern Ihre Fähigkeiten, die Kompetenz Teamfähigkeit Ihrer Schüler im alltäglichen Sportunterricht systematisch zu fördern.	alle Schulformen	2.1.16 11. Jan. 2012	„Ringern und Kämpfen – Zweikampfsport“ Einführung in den obligatorischen Inhaltsbereich 9, „Ringern und Kämpfen – Zweikampfsport“, unter besonderer Berücksichtigung leitender pädagogischer Perspektiven und von Sicherheitsaspekten	alle Schulformen	2.1.26 30. März – 07. April 2012	Begleitung/Leitung von Schulschneefahrten–Ski Alpin- Erwerb und Nachweis der fachlichen Voraussetzungen und Fortbildungsveranstaltung Vielfältige sportliche Aktivitätsformen erleben, um den Facettenreichtum winterlicher Sport- und Bewegungsfelder zu erschließen. Erwerb und Nachweis der fachlichen Voraussetzungen zur Begleitung bzw. Leitung von Schneesportkursen	alle Schulformen
2.1.7 28. Sept, 12. Okt. 9. Nov. 2011	Klettern I – Grundlehrgang vom Klettern an und mit Geräten zum Sportklettern Sie nutzen in einer gewöhnlichen Turnhalle die vorhandenen Sportgeräte zu Kletteraktivitäten. Sie sichern und klettern an Sportkletterwänden.	alle Schulformen	2.1.17 11. Jan. 2012	Step- Aerobic im Sportunterricht Step-Aerobic ist ein intensives, dynamisches, effektives und motivierendes Fitness- und Gesundheitstraining jeder Altersstufe. Diese Fortbildung vermittelt die Grundlagen für Step-Aerobic in der Schule.	Sek I, II	2.1.27 10. und 24. Mai 2012	Klettern - Auffrischungslehrgang (Modul III) Sie haben die Lehrgänge I und II absolviert, aber wenig eigene Kletterpraxis? Dann sollten Sie unbedingt die kletterspezifischen Kompetenzen auffrischen	alle Schulformen
2.1.8 04. – 05. Okt. 2011	Sicher fahren, rollen, gleiten - Inline-Skating Sie erwerben die fachlichen Voraussetzungen für den Sportunterricht im Bereich „Inline-Skating“, entsprechend den Vorgaben des Erlasses "Sicherheitsförderung im Schulsport".	alle Schulformen	2.1.18 08. Febr. 07. März 25. Apr. 2012	Hilfe! Ich muss Sport lehrplangerecht unterrichten Sie treffen sich an 3 Terminen und erwerben als nicht sportausgebildete Lehrkraft an Grund- oder Förderschulen die Grundlagen für die Erteilung eines qualifizierten und am Lehrplan ausgerichteten Sportunterrichts.	P, FÖ	2.1.28 30. Mai – 01. Juni 2012	Rudern – sicherheits- und umweltbewusst (Zertifikat) Vorstellung eines Konzepts für die Umsetzung in der Schule. Koordinations- und Wahrnehmungsschulung stehen im Vordergrund, um die Rudertechnik neu zu erlernen oder wieder aufzufrischen.	alle Schulformen
2.1.9 11. – 12. Okt 2011	Module für ein vielseitiges Turnen im Schulsport Sie erlernen u. a. die Grundelemente und Fertigkeiten des Turnens an und mit Geräten, Grundzüge des Trampolinturnens, den Aufbau und Einsatz von Gerätelandschaften sowie die Grundlagen des Sicherns.	P, Sek I	2.1.19 15. Febr. 2012	„Vom Ringern und Kämpfen zur Zweikampfsportart Judo“ Diese FB vertieft den obligatorischen Inhaltsbereichs 9 unter besonderer Berücksichtigung leitender pädagogischer Perspektiven und von Sicherheitsaspekten. Sie sollten bereits kleine Vorerfahrungen haben.	alle Schulformen	2.1.29 19. – 20. Juni 2012	Sportlehrausbildung - Qualifizierungslehrgang für Sportlehrerinnen und Sportlehrer in Kooperation mit dem LSB - Kr. COEBOR Sie können Schülerinnen und Schüler der Sek. I zu Sport-helfern ausbilden, die sich dann mit zusätzlichen Angeboten im außerunterrichtlichen Sport ehrenamtlich engagieren.	Sek I
2.1.10 19. Okt. 2011	Wir können nicht miteinander Fußball spielen.... Sie erweitern Ihre Möglichkeiten, dass das gemeinsame Fußballspielen doch gelingt und erarbeiten Indikatoren zur Erkennung / Feststellung der erreichten Kompetenzen	Sek I, Sek II	2.1.20 14. – 15. Febr. 2012	Sportlehrausbildung- Qualifizierungslehrgang für Sportlehrerinnen und Sportlehrer in Kooperation mit dem LSB – Kr. MS WAF Sie können Schülerinnen und Schüler der Sek. I zu Sport-helfern ausbilden, die sich dann mit zusätzlichen Angeboten im außerunterrichtlichen Sport ehrenamtlich engagieren.	Sek I			



SchiLf - Schulinterne Lehrerfortbildung - auf Abruf

Alle Kontaktadressen im Programmheft oder auf der Homepage der Bezirksregierung Münster



FB-Nr.	SchiLf: Themen und Ziele	Zielgruppe
Qualitätsentwicklung im Sportunterricht		
2.2.1	Bewegung, Spiel und Sport an Förderschulen In Anlehnung an den Entwurf der neuen Rahmenvorgaben zur Bewegungserziehung in der sonderpädagogischen Förderung erarbeiten Sie praxisnah verschiedene Kompetenzbereiche. Ansprechpartnerin: Sabine Schneegans	FÖ
2.2.2	Leistungsbewertungen im Sportunterricht Sie erhalten grundlegende Informationen und praktische Anregungen für die Leistungsbeurteilung gemäß der aktuellen Richtlinien und Lehrpläne. Ansprechpartner: Michael Mertens	alle Schulformen
2.2.3	Spielräume wahrnehmen und gestalten – Alternative Spielideen Sie lernen Möglichkeiten kennen, Spielideen als Alternative zu den „Großen Spielen“ im Unterricht einzubeziehen. Ansprechpartner: Michael Jontzek	Sek II, BK
2.2.4	Regeln einhalten, verändern und entwickeln Sie lernen ein Unterrichtsvorhaben kennen, das Sie für Ihre Schüler zielgruppengerecht anpassen und weiterentwickeln. Ansprechpartner: Michael Jontzek	Sek II, BK
2.2.5	Spielen in und mit Regelstrukturen - Handball Vermittlung Kleiner „Hand“- Ballspiele; handballspezifische motorische Fertigkeiten erfahren; grundlegende taktische Elemente beim Handballspiel. Ansprechpartner: Jürgen Bollmers	alle Schulformen
2.2.6	„Ringens und Kämpfen – Zweikampfsport“ Sie erhalten auf der Grundlage eigenständigen Handelns einen Zugang zum Thema, so dass es Ihnen möglich sein wird, erste Unterrichtsvorhaben zum Zweikampfsport zu planen und durchzuführen. Ansprechpartner: Holger Geßner (P), Jürgen Bollmers (Sek)	alle Schulformen, Klassen 5-7
2.2.7	Individuelle Förderung im Schulsport Sie erwerben bzw. erweitern Ihre Fähigkeiten, Ihre Schüler/-innen im Sportunterricht systematisch individuell zu fördern. Beispielhafte Unterrichtsvorhaben in den Ausdauersportarten, im Badminton und im Tischtennis. Ansprechpartner: Andreas Kleinmann	alle Schulformen
2.2.8	Mit der Methode „Zukunftswerkstatt (nach R. Jungk) Sport unterrichten Sie erweitern Ihr Repertoire, die Selbständigkeit der Schüler im Sportunterricht zu fördern mit der Methode „Zukunftswerkstatt“. Ansprechpartner: Andreas Kleinmann	Sek II

FB-Nr.	SchiLf: Themen und Ziele	Zielgruppe
Sicherheits- und Gesundheitsförderung im Schulsport		
2.2.9	Wassersport – Rettungsfähigkeit erwerben/erneuern Sie erhalten den Nachweis der Rettungsfähigkeit, auch für Schulwanderungen und Schulfahrten, die sportliche Unternehmungen im, am und auf dem Wasser beinhalten (Schwimmen und Baden). Ansprechpartner: Gunther Hammer, Karin Kirsch, Thorsten Küster, Sylvia Reif	alle Schulformen
2.2.10	Inline-Skating: Sicher fahren, rollen, gleiten Sie erwerben die fachlichen Voraussetzungen für den Sportunterricht „Inline-Skating“, die der "Sicherheitserlass" verlangt. Ansprechpartner: Bernd Fugmann	alle Schulformen
2.2.11	Förderung von motorischer Entwicklung Sie lernen Kinder in ihrem Bewegungsverhalten zu beobachten und zu beurteilen. Sie entwickeln geeignete individuelle Fördermaßnahmen für den normalen Sportunterricht, für außerunterrichtliche Fördergruppen oder für Sportangebote im Ganztage. Ansprechpartner: Michael Schön, Rita Wahl, Annegret Reuter	P, FÖ, Sek I
2.2.12	Reiten und Voltigieren im Sportunterricht Sie qualifizieren sich für die Leitung grundlegender reitsportlicher Fördermaßnahmen im Schulsport. Ansprechpartnerin: Hildegard Rosemann	P, FÖ, Sek I
2.2.13	Sportartübergreifende Ballschule Sie lernen Möglichkeiten kennen, wie Sie die Bewegungskoordination und die Bewegungssicherheit mit Bällen effizient und motivierend fördern können. Ansprechpartner: Gunther Hammer, Michael Mertens, Bernd Pampus	P, FÖ, Sek I/II, BK
2.2.14	Diagnostik und Förderung im Sportunterricht (Haltung und Ausdauer) Die Teilnehmer sollen einfache Verfahren kennen lernen, um Leistungsschwächen in den Bereichen der Ausdauer und Haltung diagnostizieren zu können. Auf der Basis der Diagnostik sollen den Teilnehmern geeignete Fördermaßnahmen vermittelt werden. Ansprechpartner: Holger Geßner	P
2.2.15	Nordic-Walking / Walking – ein „gesundes“ Angebot Diese Fortbewegungsform mit Stöcken führt auf sanfte Art an Ausdauerbelastungen heran, schult die Arm-Bein-Koordination, vermittelt Natur- und Gruppenerlebnisse und fördert das geistig-seelische Wohlbefinden. Ansprechpartner: Gunther Hammer, Michael Mertens, Bernd Pampus	Sek I, II, BK
2.2.16	Haltung bewahren – Akrobatik Sie lernen ein Unterrichtsvorhaben kennen, das Sie zielgruppengerecht anpassen und weiterentwickeln. Ansprechpartner: Michael Jontzek	Sek II, BK

FB-Nr.	SchiLf: Themen und Ziele	Zielgruppe
Sicherheits- und Gesundheitsförderung im Schulsport		
2.2.17	Stressprävention im Unterricht Entspannungstechniken (Atem- u. Bewegungsübungen), Bewegte Pausen während des Unterrichts Ansprechpartner/-in: Andrea Bartelds, Michael Jontzek	Sek I, Sek II
2.2.18 2.2.19 2.2.20	Klettern (Module I, II, III) Sie können die Module I, II o. III schulintern bzw. schulnah durchführen und das Zertifikat erwerben. Ansprechpartner: Peter Müller	alle Schulformen
2.2.21	Bouldern – Klettern in Absprunghöhe In der Fortbildung lernen Sie die Boulderwand als Sportgerät kennen und erfahren, wie diese in den Unterricht, gemäß den Sicherheitsbestimmungen, einzubeziehen ist. Ansprechpartner: David Klüner	alle Schulformen
2.2.22	Fit für die Ausbildung! – durch Sport Sie erwerben bzw. erweitern Ihre Fähigkeiten, die Ausbildungsfähigkeit Ihrer Schüler/-innen durch Sportunterricht zu verbessern. Ansprechpartner: Andreas Kleinmann	Sek I, Sek II, BK
2.2.23	Springlebig hoch hinaus – das Minitrampolin im SU Sie erwerben theoretische Kenntnisse für einen attraktiven und gleichzeitig sicheren Unterricht mit dem Minitrampolin. Ansprechpartner/-in: Michael Mertens	Sek I
Bewegungsfreudige und sportorientierte Schulen		
2.2.24	Zirkus in der Schule Sie erlernen die Vermittlung von Akrobatik, Jonglieren und Clownerie unter verschiedenen Aspekten. Ihnen werden die Grundlagen zur Erarbeitung und Präsentation einer Zirkusveranstaltung vermittelt. Ansprechpartnerin: Rita Wahl	P, FÖ, Sek I
2.2.25	„Le Parcours“ – eine Trendsportart auch für die Grundschule? Sie lernen den Grundgedanken von „Le Parcours“ kennen und sammeln Umsetzungsmöglichkeiten für eine altersgerechte Einführung in Grundschulklassen in Anlehnung an den Lehrplan. Ansprechpartnerin: Sandra Cieplak-Wischerhoff	P
Zusammenarbeit mit Partnern im Sport		
2.2.26	Sporthelfer für den Ganztage Sporthelfer im Schulverbund ausbilden / Möglichkeiten der Kooperation mit Sportvereinen und Verbänden nutzen / Sportheffereinsatz Ansprechpartner: Ingo Wehmschulte, Heike Blume, Andrea Bartelds, Michael Peisser, Michael Jontzek	Sek I
2.2.27	Sporthelfer für den Ganztage – Ideen, Möglichkeiten, Grenzen und Perspektiven Wie gelingt der Einsatz von Sportheffern an unserer Schule? Ansprechpartner: Ingo Wehmschulte, Heike Blume, Andrea Bartelds, Michael Peisser, Michael Jontzek	Sek I
2.2.28	Talentsuche und Talentförderung in Zusammenarbeit von Schule – Verein / Verband Sie führen pädagogisch verantwortbar Ihre sportlich begabten Kinder und Jugendlichen zum Leistungssport. Ansprechpartner: Norbert Böggering	Sek I, Sek II